

Gerinnungsambulanz – Sprechstunde Spezialgerinnung

Beratung, Diagnostik und Therapie – in unserer Spezialambulanz bieten wir Ihren Patientinnen und Patienten Gerinnungskompetenz aus einer Hand.

Darüber hinaus beraten wir Sie gewohnt fachkompetent und individuell – und stehen Ihnen auch bei der Interpretation der Befunde gerne unterstützend zur Seite.

Die Abklärung einer angeborenen oder erworbenen hämorrhagischen oder thrombophilen Diathese erfordert zunehmend hämostaseologische Spezialkenntnis – nicht zuletzt, weil die Diagnostik von Gerinnungsstörungen immer komplexer wird. Zudem erweitert sich das therapeutische Spektrum fortlaufend – als Beispiel seien die direkten oralen Antikoagulanzen (DOAK) genannt. Entsprechend vielschichtig gestalten sich heutzutage die medikamentöse Einstellung sowie das Monitoring.

Zu den gängigen Indikationen für eine erweiterte Gerinnungsanalyse zählen:

- Neigung zu Blutungen
(z. B. starke Blutungen bei oder nach Operationen, häufiges Nasenbluten, ausgeprägte Hämatomenneigung, verstärkte Regelblutung)
- thromboembolische Ereignisse
- Neigung zu arteriellen Gefäßverschlüssen
(z. B. Herzinfarkt, Schlaganfall)
- Schwangerschaftskomplikationen
(z. B. Fehlgeburten, Gestose, HELLP-Syndrom)
- Familienuntersuchungen bei erblichen Gerinnungsstörungen
- risikoadaptierte, zeitlich begrenzte Thromboseprophylaxe
- dauerhafte Antikoagulation
- Therapiemonitoring

Nach einer umfassenden Anamnese, die auch familiäre Risikofaktoren berücksichtigt, werden Ihre Patientinnen und Patienten von Dr. Markus Compes, dem Leiter unserer Gerinnungsambulanz, ausführlich beraten. Falls erforderlich, wird zusätzlich eine rationelle Labordiagnostik veranlasst.

In Vorbereitung auf die Sprechstunde können Ihre Patientinnen und Patienten einen Anamnesebogen ausfüllen und zum Termin mitbringen. Die Fragebögen zum Ausdrucken finden Sie auf unserer Webseite unter:

www.wisplinghoff.de/fuer-patienten/gerinnungsambulanz

Die Diagnostik erfolgt direkt in unserem Labor. Dadurch lassen sich mögliche präanalytische Einflüsse, etwa bei der sensiblen Thrombozytenfunktionstestung, zuverlässig vermeiden.

Die Ergebnisse werden in einem ausführlichen Arztbrief zusammengefasst – inklusive konkreter Therapieempfehlungen. Auch spezielle Fragestellungen können wir patientenbezogen und zielgerichtet beantworten.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Praxisadresse

MVZ für Humangenetik und Transfusionsmedizin
Horbeller Str. 18–20
50858 Köln

Terminvereinbarung

Tel.: 0221 940 505 940
Sprechzeiten: Montag bis Freitag nach Vereinbarung

Überweisung

Bitte beachten Sie, dass Ihre Patientinnen und Patienten für den Besuch der Gerinnungsambulanz einen gültigen Überweisungsschein (Muster 6, Überweisung an Fachärztin/Facharzt für Transfusionsmedizin) benötigen.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung:



Dr. Markus Compes
Leiter Gerinnungsambulanz
FA für Transfusionsmedizin,
Hämostaseologie

Tel.: 0221 940 505 358
E-Mail: m.compes@wisplinghoff.de